



Das Neurozentrum stellt eines der modernsten Gebäude des Universitätsklinikums Freiburg dar. Hier sind unter einem Dach die für Erkrankungen des Nervensystems zuständigen Fachkräfte vereint.

## Schwerpunkt Periphere Nerven

Neurochirurgische Klinik  
Abteilung Allgemeine Neurochirurgie  
Universitätsklinikum Freiburg

Dr. Miriam Unfried  
Email: [miriam.unfried@uniklinik-freiburg.de](mailto:miriam.unfried@uniklinik-freiburg.de)

Dr. Mortimer Gierthmühlen  
Email: [mortimer.gierthmuehlen@uniklinik-freiburg.de](mailto:mortimer.gierthmuehlen@uniklinik-freiburg.de)

### Was wir für Sie tun können:

Bei Verdacht auf Vorliegen einer Erkrankung des peripheren Nervensystems können Sie sich zunächst in unserer Spezialsprechstunde für Periphere Nerven vorstellen.

Sollte eine stationäre Behandlung notwendig sein, können Sie auf einer unserer fünf Normalstationen des Hauses aufgenommen werden.

## Schwerpunkt Periphere Nerven

Universitätsklinikum Freiburg  
Abteilung Allgemeine Neurochirurgie  
Breisacher Str. 64  
79106 Freiburg

### Ambulantes Patientenmanagement

Montag – Donnerstag 8:00 – 16:00 Uhr  
Freitag 8:00 – 15:00 Uhr  
Tel.: 0761 270 – 50 270 / 50 260  
Fax: 0761 270 – 50 240  
Email: [ambulant.neurochirurgie@uniklinik-freiburg.de](mailto:ambulant.neurochirurgie@uniklinik-freiburg.de)

### Stationäres Patientenmanagement

Montag – Freitag 8:00 – 16:00 Uhr  
Tel.: 0761 270 – 51 380  
Fax: 0761 270 – 50 240  
Email: [stationaer.neurochirurgie@uniklinik-freiburg.de](mailto:stationaer.neurochirurgie@uniklinik-freiburg.de)

### Sprechstunde Periphere Nerven

Unsere Spezialsprechstunde Periphere Nerven findet jeden **Dienstag zwischen 14:00 – 16:00 Uhr** statt. Termine können über das ambulante Patientenmanagement vereinbart werden.

### Unsere Internetseite

[www.uniklinik-freiburg.de/neurochirurgie](http://www.uniklinik-freiburg.de/neurochirurgie)

Hier finden Sie unter der Rubrik „Schwerpunkte“ noch mehr Informationen zu Erkrankungen der Peripheren Nerven.

Stand bei Drucklegung

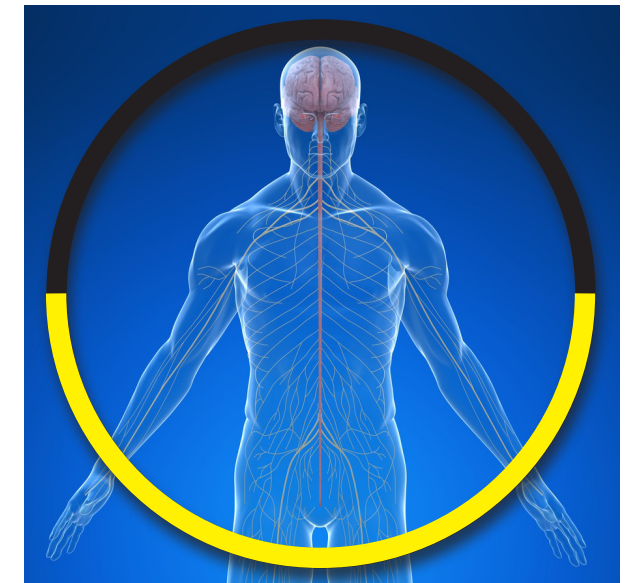
Herausgeber:  
Universitätsklinikum Freiburg, 2011  
Redaktion: Dr. M. Gierthmühlen, Roland Blumhofer, Abt. Allg. Neurochirurgie  
Gestaltung: Roland Blumhofer, Abt. Allg. Neurochirurgie



UNIVERSITÄTS  
FREIBURG **KLINIKUM**

## Neurochirurgie

### Schwerpunkt Periphere Nerven



offene,  
endoskopische,  
rekonstruktive  
Nerven Chirurgie

## Welche Symptome treten auf?

Das Gehirn ist mit dem übrigen Körper - den Organen, Extremitäten und der Haut - über das Rückenmark und das periphere sowie vegetative Nervensystem verbunden. Das periphere Nervensystem entspringt dem Rückenmark und formiert sich über komplizierte Geflechte zu Nerven, die dann in ihr Zielgebiet ziehen.

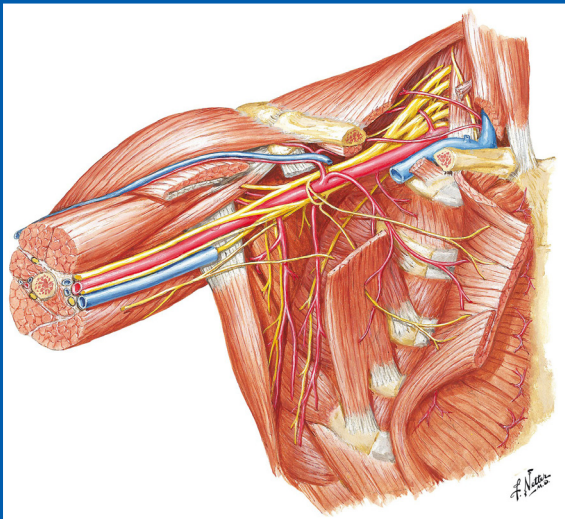


Abb. 1:

Teile des Armnervengeflechts  
(die Nerven sind hier gelb dargestellt).

Auf dem Weg dorthin können diese Nerven verletzt, eingengt oder gereizt werden, was dann zu Schmerzen, einer Lähmung oder zu Gefühlsstörungen in den von ihnen versorgten Gebieten führt. Mit diesen Symptomen befasst sich unser **Schwerpunkt Periphere Nerven**. Sofern sich konservative Maßnahmen als nicht ausreichend erweisen, kann durch eine Operation eine Heilung oder eine Linderung der Symptome erreicht werden.

Typische und weit verbreitete Erkrankungen des peripheren Nervensystems sind das **Carpaltunnelsyndrom (CTS)** sowie das **Ulnaris-Rinnensyndrom**. Bei diesen Erkrankungen wird der entsprechende Armnerv bei seinem Durchtritt durch das Handgelenk bzw. die Ulnarisrinne eingengt. Schmerzen, Gefühlsstörungen und Lähmungserscheinungen sind die Folge. Eine einfache operative Entlastung des Nerven in örtlicher Betäubung führt meist zu einer schnellen Besserung der Beschwerden.

**Neurinome** sind meist gutartige Knoten, die langsam in peripheren Nerven wachsen. Neben ausstrahlenden Schmerzen fällt meist ein druckempfindlicher Knoten unter der Haut auf, der sich in bildgebenden Verfahren wie der Kernspintomographie darstellen lässt (s. Pfeil in Abb. 2 rechts). Diese Knoten lassen sich in aller Regel problemlos unter Schonung des Nerven entfernen.

### Anzeichen für eine Nervenschädigung:

- Schmerzen
- Taubheitsgefühl, Kribbeln
- Lähmung und Rückbildung der Muskeln

### Ursachen:

- Überbelastung, Einengung
- Verletzung
- Tumore
- Entzündungen



Abb. 2:

Das Neurinom (hier rot markiert) wächst im Verlauf des peripheren Nerven und kann dadurch Schmerzen verursachen.

## Unsere Diagnostik erfolgt mit Hilfe von:

- Elektrophysiologie
  - Elektromyogramm (EMG)
  - Nervenleitgeschwindigkeit (NLG)
- Kernspintomographie (MRT)
- Ultraschall
- Diagnostische Infiltration

## Operative Behandlungsverfahren:

In modernen Operationssälen führen unsere nervenchirurgischen Spezialisten das gesamte Spektrum der Nerven Chirurgie durch:

- Minimal-invasive und mikrochirurgische OP-Techniken
- Endoskopie
- Armplexusoperationen
- Nerventransplantationen
- Kompressionssyndrome, z.B.
  - Carpal tunnel-OP
  - Sulcus-Ulnaris-OP

Während des Eingriffs wird die normale Funktion des Nerven mittels elektrophysiologischer Techniken überwacht.



Abb. 3:

Operationssaal mit hochmoderner apparativer Ausstattung für operative Eingriffe im Bereich des peripheren Nervensystems.